

N. N. 57,

Brüder, zu den festlichen Gelagen

1. Brüder, zu den festlichen Gelagen
Hat ein guter Gott uns hier vereint;
Allen Sorgen lasst uns jetzt entsagen,
trinken mit dem Freund, der's redlich meint.
|: Da, wo Necker glüht, val-le-ral-la!
Holde Lust erblüht, val-le-ral-la!
Wie den Blumen, wenn der Frühling scheint.:|

2. Lasst uns froh die goldne Zeit durchschwärmen,
Hangen an des Freundes treuer Brust;
An dem Freunde wollen wir uns wärmen,
In dem Weine kühlen unsre Lust!
|: In der Traube Blut, val-le-ral-la!
Trinkt man deutschen Mut, val-le-ral-la!
Wird er Mann sich hoher Kraft bewusst.:|

3. Nippet nicht, wenn Bacchus' Quelle fließet,
Änstlich an des vollen Bechers Rand;
Wer das Leben tropfenweis genießet,
Hat des Lebens Deutung nicht erkannt.
|: Nehmt ihn frisch zum Mund, val-le-ral-la!
Leert ihn bis zum Grund, val-le-ral-la!
Den ein Gott vom Himmel uns gesandt!.:|

...

4. Lasset nicht die Jugendkraft verrauchen,
 In dem Becher winkt der goldne Stern.
 Honig lasst uns von den Lippe saugen,
 Lieben ist des Lebens süßer Kern.
 |: Ist die Kraft versaust, val-le-ral-la!
 Ist der Wein verbraust, val-le-ral-la!
 Folgen, alter Charon, wir dir gern:|

5. Lasset nicht die Jugendkraft verrauchen,
 In dem Becher winkt der goldne Stern.
 Honig lasst uns von den Lippen saugen,
 Lieben ist des Lebens süßer Kern.
 |: Ist die Kraft versaust, val-le-ral-la!
 Ist der Wein verbraust, val-le-ral-la!
 Folgen, alter Charon, wir dir gern!:|

Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas N. N. 57.

Arg-833-1672 (2013-02-20 21:44:43)

Aus den Breslauer Burschenliedern 1821. Tiu ĉi germana kanto aperis en 1821 en la studenta kantaro „Breslauer Burschenlieder“. La teksto troviĝas ekzemple en http://www.markomannia.org/index.php?pid=liederbuch_lied&liedid=639.

Tie estas aŭdebla ankaŭ la melodio. La teksto troviĝas ankaŭ en <http://www.volksliederarchiv.de/text1714.html> kaj en http://www.lieder-archiv.de/festgelage-text_600574.html. La muzik-notoj troviĝas jen: http://www.lieder-archiv.de/festgelage-notenblatt_600574.html.